

# TK 29.08.2015 Vorbereitung der Diskussion auf der Tagung

anwesend: Christine, Micha, Thomas

Ziel: gemeinsames Kampagnendach (Slogan, Begründung, Layout):

- z. B. "Profit oder Leben"
- Wachstumskritik muss dann im Text zentral auftauchen, lässt sich aber wahrscheinlich nicht in einem kurzen griffigen Slogan unterbringen
- Problem: Slogan und Forderung können nicht identisch sein wie z. B. "TTIP in die Tonne" und die Forderung einer AG kann nicht als zentrale Forderung für den Schwerpunkt stehen
- darunter konkrete Forderung als Teil der Kampagne, notwendig ist, dass der Bezug der konkreten Forderung auf Wachstumskritik und den Dachslogan hergestellt werden:
- Arbeitszeitverkürzung
- TTIP
- Care
- Einführung Wohlstandsindex
- ...

Vorgehensweise auf der Tagung:

- Vorstellung der Vorgehensweise beim Input (Christine, Thomas)
- Aufgabenstellung an die AG schriftlich
  - Text muss vorher im Detail in der PG besprochen werden
  - sollte schon vorher an die AG-Leitungen verschickt und mit ihnen besprochen werden
- Moderator\_innen der PG in jede AG,
- Berichterstatter\_in muss vorher benannt sein, ebenso Form der Darstellung im Plenum
- Plenum:
  - Zusammenführung der AG-Ergebnisse
  - Konsensfindungsphase
  - Beschlussfassung über Arbeitsauftrag für Antrag zum Ratschlag incl. Finanzen (Finanzantrag muss bereits vorher von der PG gestellt werden und wird nach der Tagung inhaltlich konkretisiert)

## TK 26.8.2015

anwesend: Werner, Robert , Dagmar, Christine, Thomas, Alfons, Micha

TO:

- **Herbsttagung siehe unten**
- **Bericht beim Rat am 19.9. (Dagmar) Flyer mitbringen!!! Antrag abklären**
- **website und Ratschlag: Bericht; Antrag auf Fortführung wird vom Rat vorgelegt; evtl. workshop anbieten**

# TK 12. August 2015

Anwesend: Werner, Dagmar, Lutz, Achim, Micha, Franz Groll, Thomas, Hermann, Alfons

Entschuldigt:Christine

Protokoll: Achim

Moderation: Werner

## TO:

1. Vorstellungsrunde
2. 24.10. Arbeitstagung / Flyer
3. web-Unterstützung
4. Arbeitspapier

### 1.Neu in der AG sind Lutz und Franz.

### 2. Ablauf Arbeitstagung 24.10.

**10.30 h Ankommen**

**11:00 – Begrüßung (Dagmar, Hermann, Achim)**

**11:15 – Einstiegsreferat mit Blick auf Interventionsmöglichkeiten** z.B. Kampagne Wachstumskritik: Globale Naturzerstörung und Armut solidarisch überwinden (Thomas; Christine)

**11:35 – Impulsreferate mit Blick auf konkrete Interventionen**

- Öffentliche Daseinsvorsorge/Kommunen – Privatisierung/Commons/Gemeingüter. Auseinandersetzung um Rekommunalisierung (Bruno, atttac Augsburg)
- Landwirtschaft/Ernährung: Jutta.
- Energie: Kohleausstieg /EKU AG (Elisabeth)

Zwischendiskussion: Was wollen wir?

Konsens: eine Kampagne am Ende der Tagung ,an der Leute aus Schwerpunkt-Ag und interessierte Andere teilnehmen können

**12:40 – Vorbereitung der Workshops, Arbeitsanleitung an einem exemplarischen Beispiel darstellen (Vorschlag: Detlev, Finanz AG) Detlev hat zugesagt (Thomas spricht noch einmal mit Detlev)**

**13:00 – Mittagspause: 2 verschiedene Mittagessen: 1 x vegan und 1 x Fleisch**

**14:00 – Parallele Workshops: exemplarische Bereiche**

- Soziale Sicherheit + Gesundheit (Werner)
- Geschlechtsspezifische Arbeitsteilung/Care (Christine, NN Gender AG oder Dagmar)
- Arbeitfairteilen (Micha AG ArbeitFairTeilen)
- Klimagerechtigkeit und Energiedemokratie (Laura Weis / Power Shift) (Hermann)
- Mobilität und Gütertransport (Büro Sabine Leidig,Bernhard Knieriem hat zugesagt) Thomas nimmt Kontakt mit Bernhard auf,Düsseldorfer haben Thomas zugesagt, 5 Minuten ergänzen - Thomas bringt beide Parteien zusammen)

- Freihandel/ alternatives Handelsmandat/Deglobalisierung (Roland hat zugesagt)
- Arbeitsanleitung für Workshops: Aufgabenstellungen für Ausarbeitungen; organisatorische Schwerpunktaktivitäten von Attac 2016; wichtige Termine mit Anknüpfungsmöglichkeiten; Aktivitäten von anderen sozialen Bewegungen soziale Sicherung (entwicklungspolit. NGO KASA und N.N.)

#### **15:30 – Pause**

2 - 3 Leute überlegen eine Operationalisierung: Thomas, Christine, Micha (möglichst in 14 Tagen spätestens in vier Wochen)

**15:45 – Plenum:** Zusammenführung der Ergebnisse der Workshopphase (Berichtersteller) mit Fragen und kurze Diskussionen

**17:15 –** Ausarbeitung von und einführende Diskussion um potenzielle Kampagnentauglichkeit/Mobilisierungstauglichkeit von Themenfeldern

**18:15 – Ausblick 2016**

### **3. Einladungsflyer**

**Gutes Leben - ohne Armut und Klimakollaps!**

**Wachstumskritische Tagung am 24. Oktober 2015 in Hannover**

Wir, die bundesweite Projektgruppe des Attac Schwerpunkts „*Wachstumskritik – Globale Armut und Naturzerstörung solidarisch überwinden*“, laden euch ein zu einer Tagung mit dem Titel:

**Gutes Leben - ohne Armut und Klimakollaps!**

Dabei wollen wir zunächst fragen:

Wie kann Wachstumskritik bei Attac konkretisiert und in praktischen Aktivitäten umgesetzt werden?

Für uns ist klar, solidarische Wachstumskritik heißt nicht Verzicht, sondern ein gutes Leben für alle und deshalb ist es wichtig zu unterscheiden zwischen Mitteln zum Leben und Mitteln zum Profit.

Als allgemeine Grundsätze für die politische Intervention können gelten:

Was zum guten Lebens der Menschen nichts beiträgt, ist verzichtbar.

Das Soziale muss dem Profitstreben entzogen werden, weitere Lebensbereiche so bald wie möglich.

Gesellschaftliche (öffentliche) und demokratisch kontrollierte Lösungen sind für die Menschen vorteilhafter als profitorientierte Konzepte.

Wir wollen Lösungsansätze unter Berücksichtigung dieser Grundsätze vorstellen und Kampagnen dazu entwickeln. Wir fragen dabei natürlich auch:

Was bedeutet dies für die Arbeitsplätze? Wie lassen sich Schrumpfungsprozesse sozial erträglich gestalten und wie könnte das alles gesellschaftlich ausgehandelt werden?

**Auf <http://www.attac.de/wachstumskritik/wachstumskritik> erfahrt ihr mehr über das Programm, die Referent\*innen und den Tagungsort. Bitte meldet euch auch dort an, damit wir entsprechend planen können Plätze sind aufgrund der Räumlichkeiten begrenzt.**

**Wir freuen uns auf eine spannende Tagung mit euch.**

**Hermann, Thomas und Achim stellen den Flyer fertig.**

**4. Thomas klärt mit Lutz und Robert den Internet-Auftritt.**

Ende 12.10.

# kurzes AG-Treffen am 8.8. während der Sommerakademie in Marburg

anwesend waren Hermann, Michaela, Werner, Detlev, Thomas, Alfons

- Titel der Arbeitstagung

zwei Vorschläge sind als Probestücke genannt worden - weitere Formulierungsvorschläge können hiervon abgeleitet werden , oder ganz neue Ideen:

- Raus aus dem Wachstum - schon mal anfangen
- Wachstumswang beenden - wir fangen damit an

- kurze Ansprache, dass im Vorfeld der Arbeitstagung am 24.10 in Hannover eine Auswahl von Kampagnenideen entwickelt und zur Tagung für die Ausarbeitung eingebracht werden soll - hierbei sind drei verschiedene Charaktere fürs erste angesprochen worden (die ineinander übergehen können):

kompakte Kampagnen orientiert an einem Sachthema mit konkreten Forderungen; ein Kampagnenthema, in denen Themenbearbeitungen von mehreren bundesweiten AGen einfließen können; Kampagnen mit Bildungscharakter, wobei neben den konkreten Forderungen auch die Darstellung des Gesamtzusammenhangs im Vordergrund steht; ggf. noch nicht TOP der nächsten TK

Alle diejenigen, die bei der nächsten TK am Mittwoch, den 12.8. um 19Uhr 30 nicht können, insbesondere, wenn sie die Aufgabe übernommen haben, mögliche ReferentInnen anzufragen, sollten bitte, wenn sie neue Informationen haben, diese ins Pad schreiben

Alfons

## TK am 22.7.2015

Anwesend: Werner, Herbert, Alfons, Dagmar, Christine

Entschuldigt: Thomas

**TO:**

- Arbeitspapier
- Christine bearbeitet nochmals Donnerstag, Hermann dito, Werner Lektorat Freitag Mittag
- Tagung 24.10. (s. u.)
- Soak (Treffen am 8.8., 13.45 h: u.a. Aufgaben für die Moderation; Kampagnentauglichkeit)
- Sonder-TK 14.07.2015 TN: Christine, Dagmar, Achim, Werner, Micha, Thomas, Alfons, Hermann

### Ablauf

**10.30 h Ankommen**

**11:00 – Begrüßung (Dagmar, Hermann, Achim)**

**11:15 – Einstiegsreferat mit Blick auf Interventionsmöglichkeiten** z.B. Kampagne Wachstumskritik : Globale Naturzerstörung und Armut solidarisch überwinden (Thomas; Christine)

**11:35 – Impulsreferate mit Blick auf konkrete Interventionen** (Anzahl/Zeit?)

- Öffentliche Daseinsvorsorge/Kommunen – Privatisierung/Commons/Gemeingüter. Auseinandersetzung um Rekommunalisierung (Attac Augsburg? Thomas fragt Bruno)
- Landwirtschaft/Ernährung: Jutta? Emsland Attacies (Thomas hat Bruno und die Düsseldorfer angefragt; Jutta und Attacies im Emsland stehen noch aus)
- Energie: Kohleausstieg /EKU AG (angefragt 23.7.dag)

- Soziale Sicherung

**12:40 – Vorbereitung der Workshops, Arbeitsanleitung an einem exemplarischen Beispiel darstellen (Vorschlag: Detlev, Finanz AG) Detlev hat zugesagt**

**13:00 – Mittagspause**

**14:00 – Parallele Workshops: exemplarische Bereiche**

- Gesundheit (wird in der soz. sich geklärt) Werner klärt
- Geschlechtsspezifische Arbeitsteilung / Care (Christine, NN oder Dagmar)
- Arbeit fair teilen (Micha)
- Klimagerechtigkeit und Energiedemokratie (Power Shift, Hermann fragt an)
- Mobilität und Gütertransport (Sabine Leidig oder Bernhard Knieriem, (Dagmar fragt Sabine) Düsseldorfer Attac, Thomas fragt an) Hermann fragt Norbert Böhmer)
- Solidarische Ökonomie (jemanden aus dem Kongress) Alfons
- Freihandel/ alternatives Handelsmandat/ Deglobalisierung (WTO-AG/TTIP-Kampagne) sind über Roland angefragt
- Aufgabenstellungen für Ausarbeitungen; organisatorische Schwerpunktaktivitäten von Attac 2016; wichtige Termine mit Anknüpfungsmöglichkeiten; Aktivitäten von anderen sozialen Bewegungen
- soziale Sicherung (entwicklungspolit. NGO KASA und N.N.)

**15:30 – Pause**

**15:45 – Plenum:** Zusammenführung der Ergebnisse der Workshopphase (Berichtersteller) mit Fragen und kurze Diskussionen

**17:15 –** Ausarbeitung von und einführende Diskussion um potenzielle Kampagnentauglichkeit/ Mobilisierungstauglichkeit von Themenfeldern

**18:15 – Ausblick 2016**

## **TK 24.06.2015**

TN: Alfons, Christine, Micha, Achim

### **Themenflyer:**

- Thomas Entwurf wird als vorläufige Formatvorlage genommen. Stefan (München?) erstellt Entwurf zu "Arbeit fair teilen".
- Alfons verweist auf H. Klimenta zu "TTIP + Wachstumskritik".
- Achim hat die WTO-Aktive-Liste aufgefordert, ihre Energie lieber auf einen Themenflyer "Freihandel" zu richten, statt tagelang innerhalb der Liste über einen Film zu streiten
- **Herbsttagung:**
- Tagungszeiten? Lieber großzügig bemessen. 10 - 20 Uhr / großer Saal den ganzen Tag
- Für Menschen aus Süden Übernachtungsmöglichkeiten schaffen? Bei ATTAC Hannover? In der JH? Kann ATTAC Hannover kleine Kulturveranstaltung / Beisammensein organisieren?
- Zur inhaltlichen Vorbereitung noch ein Arbeitstreffen? Vorschlag: Auf der Soak
- Kampagnenideen schon vorab entwickeln, da spontan auf Herbsttagung kaum zu erwarten
- Bis zur nächsten TK mögen sich Verantwortliche für die einzelnen Workshops melden.

- Nochmalige Einladung + Webeflyer vor der Soak erstellen (Nächste TK)

Die Protokolle der TKs sind jetzt alle auf der Website.